

**Französisch (zweite Fremdsprache): Kompetenzraster zum Bildungsplan 2016 Gymnasium  
auf der Grundlage der Progression im Lehrwerk *À plus ! 1* (Cornelsen Verlag) – 1. Lernjahr (Teil I)**



	<b>Unité 1 - La rentrée</b> + Module : le français en classe (1)	<b>Unité 2 - À la maison</b> + Module : le français en classe (2)	<b>Unité 3 - Ma famille</b> + Module : le français en classe (3)	<b>Unité 4 - Mes copains et mes activités</b>
<b>1 Ich kann verstehen, was ich höre und sehe.</b>	Ich kann ein Gespräch verstehen, bei dem sich Personen in einfacher Weise vorstellen. (Volets 2-3) Ich kann das französische Alphabet verstehen. (Volet 2) Ich kann einzelne Wendungen des Klassenfranzösischs verstehen. (Module)	Ich kann ein Alltagsgespräch zu Freizeitaktivitäten verstehen. (Volet 3) Ich kann Aufforderungen verstehen. (Module)	Ich kann einem kurzen Vortrag zur Vorstellung einer Familie folgen. (Volet 1) Ich kann ein Video über eine touristische Stätte verstehen. (La France en direct)	Ich kann Aktivitäten Protagonisten zuordnen. (Volet 1)
<b>2 Methoden und Strategien</b>	Ich kann Vermutungen anstellen und zum Verständnis nutzen. Ich kann mir Verständnishilfen wie Bilder zunutze machen. Ich kann meine Kenntnisse zu anderen Sprachen zur Worterschließung nutzen. Ich kann auf die Intonation achten.	Ich kann mir Verständnishilfen wie Legenden zunutze machen. Ich kann mir Verständnishilfen wie Gestik zunutze machen.	Ich kann mir Verständnishilfen wie Legenden oder Fotos zunutze machen. Ich kann mit Hilfe des Kontextes Wörter und Wendungen verstehen	Ich kann aufgrund meiner Kenntnisse in anderen Sprachen Wörter herausverstehen. (Volet 1: Hören; Volet 2: Lesen) Ich kann über den Fortgang einer Geschichte Vermutungen anstellen, die mir dann das Hören erleichtern. (Volet 3)
<b>3 Ich kann Texte lesen und verstehen.</b>	Ich kann eine Bildgeschichte (einen Fotoroman) verstehen, in dem sich Schülerinnen und Schüler vorstellen. (Volet 3)	Ich kann ein Wort einem Bild zuordnen. (Volet 1) Ich kann Erklärungen mit Hilfe von Bildern verstehen. (Volet 1) Ich kann den Text nach bestimmten Informationen (Ort, Personen) durchsuchen. (Volet 1)	Ich kann einen Dialog nach bestimmten Informationen (Wohnort, Arbeitsplatz, Gewohnheiten einzelner Personen) durchsuchen. (Volet 2) Ich kann einem informativen Text Detailinformationen entnehmen.	Ich kann einen Text verstehen, in dem Personen ihre Vorlieben darlegen. (Volet 2)
<b>4 Ich kann an Gesprächen teilnehmen.</b>	Ich kann mit anderen Personen in verschiedenen Situationen in - Kontakt treten. (Volets 1-2-3) Ich kann einzelne Wendungen zur Kommunikation im Klassenzimmer anwenden (z. B. Wort erfragen). (Module)	Ich kann erfragen, wo sich etwas befindet, oder selbst darüber Auskunft geben. (Volet 1) Ich kann erfragen, was jemand tut, oder selbst darüber Auskunft geben. (Volet 3)	Ich kann mich mit jemandem über meine oder seine Familie (Mitglieder, Wohnort, Organisation des Alltags, Familienverhältnisse) unterhalten. (Volet 2, *Volet 3)	Ich kann mit jemandem ein Gespräch über Vorlieben in einfacher Form führen. (Volet 2 / Tâche A) Ich kann ein kurzes Telefongespräch führen, bei dem ich mich mit jemandem zu einer gemeinsamen Unternehmung verabrede. (Volet 3 / Tâche A)
<b>5 Methoden und Strategien</b>	Ich kann flüssiger sprechen, indem ich Sätze bzw. einen kurzen Dialog auswendig lerne. (Tâche A)		Ich kann flüssiger sprechen, indem ich Wendungen, Sätze oder einen ganzen Dialog auswendig lerne. (Volet 2) Ich kann flüssiger sprechen, indem ich den „Kniff mit dem Knick“ anwende. (Volet 3)	Ich kann einen Text auswendig lernen und damit frei sprechen. (Tâche B)
<b>6 Ich kann zu anderen sprechen.</b>	Ich kann mich oder jemanden vorstellen (Name, Namen buchstabieren, Klassenstufe, Freunde, Herkunft). (Volets 1-2-3 / Tâches A und B / Module) Ich kann fragen, wie etwas heißt bzw. sich schreibt, und darauf antworten. (Module)	Ich kann eine Wohnung bzw. ein Zimmer beschreiben. (Volet 1) Ich kann eine Geschichte mit Unterstützung nacherzählen. (Volet 2) Ich kann sagen, was ich oder andere tun. (Volet 3) Ich kann jemanden auffordern, etwas zu tun. (Module)	Ich kann (m)eine Familie bzw. einzelne Familienmitglieder vorstellen. (Volets 1-2-3) Ich kann mich oder jemanden vorstellen. (Volets 1-2-3) Ich kann über (m)ein Haustier sprechen. (Volet 4 / Tâche) Ich kann häufige Wendungen des Klassenfranzösischs zum Austausch im Unterricht anwenden. (Module)	Ich kann über (meine) Freizeitaktivitäten sprechen. (Volet 1) Ich kann über meine Vorlieben sprechen. (Volet 2) Ich kann Wünsche äußern. (Volet 3) Ich kann Vorschläge machen. (Volet 3)
<b>7 Methoden und Strategien</b>			Ich kann ein selbst gestaltetes Plakat zur Veranschaulichung einer Präsentation einsetzen.	Ich kann mithilfe von Stichworten einen kurzen Vortrag halten. (Volet 2)
<b>8 Ich kann Texte schreiben.</b>	Ich kann einen kurzen Dialog verfassen, in dem sich Jugendliche kennenlernen und vorstellen. (Tâche A)	Ich kann darüber schreiben, was ich in meiner Freizeit tue. (Volet 3)	Ich kann über die Eigenschaften eines Tieres kurz schreiben.	Ich kann einen Steckbrief schreiben. (Volet 2) Ich kann aufgrund meines Steckbriefs einen Text schreiben, in dem ich mich vorstelle. (Tâche B)
<b>9 Ich kann Inhalte von der einen in die andere Sprache übertragen.</b>	Ich kann eine E-Mail, in der sich jemand auf Französisch vorstellt, ins Deutsche mitteln. (Volet 3)		Ich kann einen französischen Flyer über einen Ausflugsort ins Deutsche mitteln, auch wenn mir nicht alle Wörter bekannt sind. (La France en direct)	
<b>10 Grammatik</b>	Fragesatz und Aussagesatz Personalpronomen im Singular ( <i>je, tu, il...</i> ) Verb „être“ Bestimmte Artikel ( <i>le, la, l', les</i> )	Unbestimmte Artikel ( <i>un, une, des</i> ) Regelmäßige Verben auf -er im Präsens und im Imperativ	Possessivpronomen ( <i>mon, ton, son...</i> ) Das Verb „avoir“ Angleichung von Adjektiven (mask./fem./sg./pl.)	Teilungsartikel ( <i>faire de la / de l' / du / des</i> ) Konjugation regelmäßiger Verben im Präsens Konjugation der Verben <i>pouvoir</i> und <i>vouloir</i> Verneinung mit <i>ne... pas</i> Intonationsfrage Frage mit <i>est-ce que</i> Unterscheidung zwischen <i>est-ce que</i> und <i>qu'est-ce que</i>
<b>11 Methoden und Strategien</b>	Ich kann unbekannte Wörter erschließen. Ich kann etwas auf Französisch buchstabieren. Ich kann Wörter korrekt abschreiben. Ich kann in meinem Französischbuch ein Wort nachschlagen. Ich kann in meinem Französischbuch ein grammatikalisches Phänomen der Einheit nachschlagen. Ich kann mir mithilfe von Liedern die Grammatik besser einprägen.	Ich kann Wörter in einem Vokabelnetz (z. B. zum Thema Wohnung) anordnen. Ich kann Wörter paarweise anordnen (z. B. <i>devant-derrrière</i> ). Ich kann mit Hilfe des Kontextes Wörter und Wendungen verstehen. Ich kann zum besseren Einprägen des Wortschatzes Übungen für andere ausdenken, z. B. Wortschlangen.	Ich kann den Wortschatz festigen, indem ich ein Wortgitter herstelle und eines löse. [Ich kann eine Vokabelkartei anlegen.]	Ich kann den Wortschatz festigen, indem ich ein Vokabelnetz zum Thema „Freizeitaktivitäten“ anfertige.
<b>12 Wortschatz und Themenfelder</b>	Begrüßungs- und Verabschiedungsformeln Befinden Sich vorstellen Einzelne Wendungen des <i>français en classe</i>	Etwas beschreiben ( <i>il y a</i> ) Haus/Wohnung beschreiben: Zimmer, Möbel, Einrichtung Ortsangaben ( <i>dans, sous, sur, à gauche, à droite, entre...; où</i> ) Freizeitaktivitäten benennen Aufforderungen für den Austausch im Klassenzimmer	Familienmitglieder, auch Haustiere, benennen und vorstellen Wohnort benennen Alter angeben und danach fragen Charakter beschreiben (einige Adjektive) Familienverhältnisse benennen Zahlen (1-20) Klassenfranzösisch Wochentage	Über Hobbys sprechen - Freizeitaktivitäten - Musikinstrumente - Sportarten Sich verabreden Vorlieben und Abneigungen ausdrücken
<b>13 Aussprache und Sprachmelodie</b>	Ich kann Aussprache und Rechtschreibung von Lauten in Verbindung setzen: <ou> und [u], <u> und [y], <ç> und [s], <é> und [e], <è> bzw. <ê> und [ɛ]. Ich kann die Bindung ( <i>liaison</i> ) bilden. Ich kann die Intonation bei Frage und Aussage unterscheiden.	Ich kann die Nasallaute [ɑ] wie in <i>tante</i> , [ɛ] wie in <i>cousin</i> und [ɔ] wie in <i>oncle</i> unterscheiden und aussprechen. Ich kann Aussprache und Rechtschreibung von Lauten in Verbindung setzen: hörbares <e> bzw. nicht hörbares <e>.	Ich kann mithilfe der (online verfügbaren) Hördateien der Lektionstexte die Aussprache üben, indem ich nachspreche und mit spreche. Ich kann Texte laut vorlesen, ohne dabei Wort für Wort zu lesen. (Volet 2)	Ich kann die Laute [ɜ] und [ʃ] unterscheiden.
<b>14 Ich kann Besonderheiten der französischen Kultur erkennen und damit umgehen.</b>	Ablauf des ersten Schultags in Frankreich	Einblick in den Alltag französischer Jugendlicher	Einblick in den Alltag französischer Familien Stadt Straßburg und ihre Umgebung	Französischsprachige Prominente Comicfiguren aus französischsprachigen Comics

**Französisch (zweite Fremdsprache): Kompetenzraster zum Bildungsplan 2016 Gymnasium  
auf der Grundlage der Progression im Lehrwerk *À plus ! 1* (Cornelsen Verlag) – 1. Lernjahr (Teil II)**



	Unité 5 - Au collège	Unité 6 - À Strasbourg	Unité 7 - On fait la fête !	Unité 8 - Vive les vacances !
<b>1 Ich kann verstehen, was ich höre und sehe.</b>	Ich kann eine Zeitangabe verstehen. (Volet 2) Ich kann einer kurzen Videosequenz Informationen zum Tagesablauf entnehmen. (Volet 2, fak.) Ich kann das Thema und den Anlass eines Gesprächs erkennen. (Volet 3)	Ich kann in einer kurzen Videosequenz Orte identifizieren und benennen. (Volet 1, fakultativ) Ich kann den Hauptaussagen eines Interviews folgen, in dem sich Menschen zu ihrer Stadt äußern. (Volet 3)	Ich kann Einzelinformationen wie eine Datumsangabe oder eine Telefonnummer verstehen. (Volet 1) Ich kann einem Foto ein Alltagsgespräch zuordnen. (Volet 2) Ich kann einem Alltagsgespräch bestimmte Informationen entnehmen. (Volet 3)	Ich kann die Aussagen einzelner Personen über ihre Ferienpläne verstehen und Bildern zuordnen. (Volet 1) Ich kann einen Wetterbericht verstehen. (Volet 2)
<b>2 Methoden und Strategien</b>	Ich kann mir Verständnishilfen wie Bilder zunutze machen. Ich kann meine Kenntnisse zu anderen Sprachen zur Wortschließung nutzen.		Ich kann mich auf das Herauslesen bestimmter Informationen konzentrieren, um Einzelinformationen herauszufiltern.	Ich kann mich auf das Herauslesen bestimmter Informationen konzentrieren, um Einzelinformationen herauszufiltern.
<b>3 Ich kann Texte lesen und verstehen.</b>	Ich kann einen kurzen informativen Text verstehen, der Örtlichkeiten beschreibt und mit Bildern unterstützt wird. (Volet 1) Ich kann einem informativen Text Informationen zum Schultagesablauf eines französischen Schülers entnehmen. (Volet 2) Ich kann einer E-Mail Informationen zum Schulwochenplan einer französischen Schülerin entnehmen. (Volet 2) Ich kann einen Text nach bestimmten Informationen durchsuchen. (Volet 3)	Ich kann einen kurzen, mit Bildern versehenen informativen Text verstehen, in dem ein touristischer Ort dargestellt wird. (Volet 1) Ich kann einer sachlichen Zusammenfassung einen Dialog zuordnen, indem ich auf Details im Text achte. (Volet 2) Ich kann einer französischen Internetseite gesuchte Informationen entnehmen (und ins Deutsche mitteln). (Volet 3)	Ich kann eine kurze, mit dialogischen Anteilen ausgestaltete Geschichte über die Vorbereitung eines besonderen Tages verstehen. (Volet 2) Ich kann eine kurze Geschichte zu einem besonderen Tag verstehen. (Volet 3) Ich kann ein mit Bildern versehenes Rezept verstehen. (La France en direct)	Ich kann die Aussagen einzelner Personen über ihre Ferienpläne verstehen und Bildern zuordnen. (Volet 1) Ich kann einem informativen Text mich angehende Einzelinformationen entnehmen. (Volet 1) Ich kann einer Ferienpostkarte bestimmte Informationen entnehmen. (Volet 2) Ich kann eine längere Geschichte verstehen, die in den Ferien spielt. (Module facultatif)
<b>4 Ich kann an Gesprächen teilnehmen.</b>	Ich kann sagen, wo sich jemand befindet. (Volet 1) Ich kann Vorschläge machen und über Pläne sprechen. (Volet 3) Ich kann auf Fragen zu meinem Tagesablauf reagieren. (Volet 3)	Ich kann ein Alltagsgespräch führen, in dem es um Essen bzw. Essenswahl geht. (Volet 2)	Ich kann das Geburtsdatum einer Person erfragen oder darüber Auskunft geben. (Volet 1) Ich kann ein Einkaufsgespräch führen. (Volet 2) Ich kann einen Dialog führen, in dem über etwas abgestimmt wird. (Tâche, Gruppe 2)	Ich kann erfragen, was jemand in den Ferien machen wird und selber darüber Auskunft geben. (Volet 1)
<b>5 Methoden und Strategien</b>			Ich kann ein Lied einstudieren.	
<b>6 Ich kann zu anderen sprechen.</b>	Ich kann Ergebnisse vorstellen. (Volet 2) Ich kann meinen Tagesablauf (in der Schule) beschreiben. (Volet 2)	Ich kann sagen, wo sich etwas befindet. (Volet 1) Ich kann sagen, was mir in meiner Stadt bzw. meinem Viertel oder meinem Dorf gefällt. (Volet 2) Ich kann ein Ausflugsprogramm präsentieren. (Tâche B)	Ich kann meine Telefonnummer angeben. (Volet 1) Ich kann einen besonderen Tag nacherzählen. (Volet 3) Ich kann den Ablauf einer Feier vorstellen. (Tâche, Gruppe 1) Ich kann ein Lied vortragen. (Tâche, Gruppe 3)	Ich kann einzelne Informationen zum Inhalt einer Postkarte wiedergeben. (Volet 2)
<b>7 Methoden und Strategien</b>	Ich kann einen schriftlichen Text angeleitet planen. (Volet 1) Ich kann mithilfe einer Checkliste einen schriftlichen Text auf sprachliche Fehler überprüfen und überarbeiten. (Volets 2-3)		Ich kann Modelltexte zum Schreiben nutzen.	Ich kann Ideen und den nötigen Wortschatz sammeln und strukturieren, z. B. in Form einer Mindmap.
<b>8 Ich kann Texte schreiben.</b>	Ich kann einem Gleichaltrigen eine E-Mail schreiben, in der ich meine Schule vorstelle. (Volet 1) Ich kann schriftlich erklären, was ich an bzw. in der Schule am Liebsten habe und warum. (Volet 2) Ich kann schriftlich mitteilen, was ich an einem kommenden Tag tun bzw. nicht tun werde. (Volet 3) Ich kann eine E-Mail schreiben, in der ich über bestimmte Wochentage berichte. (Tâche A) Ich kann ein Austauschprogramm zusammenstellen. (Tâche B/1) Ich kann für Besucher wissenswerte Informationen über meine Schule zusammenstellen. (Tâche B/2)	Ich kann einem Jugendlichen eine E-Mail schreiben, in der ich bestimmte Informationen zu meinem Alltag erfrage. (Volet 3) Ich kann auf die E-Mail eines Jugendlichen antworten, der besondere Informationen zu meinem Alltag erfahren möchte. (Volet 3) Ich kann kurze Texte zu meiner Stadt schreiben und damit ein Plakat gestalten. (Tâche A) Ich kann aufgrund von Informationsmaterialien das Programm für einen Ausflug zusammenstellen. (Tâche B)	Ich kann die Zusammenfassung eines Textes mithilfe von Satzbausteinen schreiben. (Volet 3) Ich kann eine Einladungskarte und ein Programm für eine Geburtstagsfeier schreiben. (Tâche, Gruppe 1)	Ich kann einen Text über die Ferienaktivitäten einer Person schreiben. (Volet 1) Ich kann eine E-Mail schreiben, in der ich über meine Ferienpläne berichte. (Tâche A) Ich kann in einer Postkarte über meine Ferien berichten. (Tâche B)
<b>9 Ich kann Inhalte von der einen in die andere Sprache übertragen.</b>		Ich kann in einem Restaurant zwischen Französisch- und Deutschsprachigen (F→D / D→F) vermitteln. (Volet 2) Ich kann ein Interview (F→D / D→F) mitteln. (Volet 3)		
		Ich kann wichtige von weniger wichtigen Informationen unterscheiden. Ich kann Aussagen zusammenfassen.		
<b>10 Grammatik</b>	Possessivbegleiter im Plural ( <i>notre, nos, votre, vos, leur/s</i> ) Präposition <i>à</i> mit dem bestimmten Artikel ( <i>au, à la, à l', aux</i> ) Fragen mit Fragewort und <i>est-ce que (quand, où, pourquoi)</i> Konjugation vom unregelmäßigen Verb <i>aller</i> Konjugation von Verben auf <i>-ger</i> (wie <i>manger</i> ) <i>Futur composé (aller + Infinitiv)</i>	Verneinung mit <i>ne... plus</i> Mengenangaben ( <i>beaucoup de, trop de, assez de, ne... pas de, ne... plus de</i> ) Konjugation von Verben auf <i>-cer</i> (wie <i>commencer</i> ) Konjugation vom unregelmäßigen Verb <i>prendre</i>	Weitere Mengenangaben ( <i>un kilo de, un paquet de, une bouteille de</i> ) Benötigtes benennen ( <i>il faut</i> ) Konjugation der regelmäßigen Verben auf <i>-dre</i> wie <i>attendre</i> und <i>entendre</i> Direkte Objektpronomen ( <i>le, la, l', les, me/m', te/t', nous, vous</i> )	Nebensätze mit <i>où</i> und <i>quand</i>
<b>11 Methoden und Strategien</b>		Ich kann den Wortschatz festigen, indem ich ein Vokabelnetz zum Thema „Stadt“ anfertige.	Ich kann mir mithilfe von Liedern den Wortschatz besser einprägen. Ich kann Merkhilfen wie Lernplakate für Grammatikphänomene und Wortschatz anfertigen. Ich kann den Wortschatz festigen, indem ich ein Vokabelnetz zum Thema „Geburtstag“ anfertige. Ich kann meinen Wortschatz erweitern, indem ich ein bilinguales Wörterbuch benutze.	Ich kann den Wortschatz festigen, indem ich ein Vokabelnetz zum Thema „Wetter“ anfertige
<b>12 Wortschatz und Themenfelder</b>	Schulorte Schulfächer Uhrzeit erfragen und angeben	Stadorte, Gebäude Essen Weitere Ortsangaben ( <i>à côté de, loin de, en face de</i> )	Rund ums Feiern Datum Zahlen	Wetter Ferienaktivitäten
<b>13 Aussprache und Sprachmelodie</b>		Ich kann die Laute [y] wie in <i>jus</i> , [u] wie in <i>fruit</i> und [i] wie in <i>ville</i> unterscheiden.	Ich kann Laute, Lautfolgen und Intonationsmuster des Französischen weitergehend korrekt aussprechen sowie Besonderheiten der französischen Aussprache (wie z. B. die <i>liaison obligatoire</i> ) richtig anwenden.	Ich kann Laute, Lautfolgen und Intonationsmuster des Französischen weitergehend korrekt aussprechen sowie Besonderheiten der französischen Aussprache (wie z. B. die <i>liaison obligatoire</i> ) richtig anwenden.
<b>14 Ich kann Besonderheiten der französischen Kultur erkennen und damit umgehen.</b>	Einblick in eine französische Schule Tagesablauf an einer französischen Schule, Vergleich mit dem deutschen Stundenplan	Die Stadt Straßburg Französische Gerichte Französische Essgewohnheiten Französische Feste und Traditionen (Module facultatif)	Französische Postadressen und Telefonnummern Geburtstagsfeier in Frankreich	Französische Ferienorte Das Event <i>Paris Plages</i> Der französische Nationalfeiertag